

In schwindeliger Höhe unterwegs

Die Gemeinde Flims im schönen Kanton Graubünden hat sich diesen Sommer für den Kauf eines Kubota RTV-X900 entschieden. Da die Auslastung über die Sommermonate nicht oder ungenügend gewährleistet ist, wird das wendige Transportfahrzeug auf die Alp geschickt.

Hauptsächlich setzt Reto Feltscher, Werkmeister in Flims Dorf den Neuzugang in seinem Maschinenpark im Winter zur Pflege der diversen Gehwege und als Transportfahrzeug vieler Güter ein. Es ist wichtig, dass die Gemeinde, welche zu einem grossen Teil vom Tourismus lebt, sich stets im besten Licht präsentiert. Darum ist das wendige und einfache Fahrzeug Kubota RTV-X900, welches zwei Personen in der geschlossenen Kabine ausreichend Platz bietet, für Reto Feltscher das Beste was zurzeit auf dem Markt ist.

Die Kubota RTV-X900 werden mit einem 3-Zylinder 21 PS starken Dieselmotor aus eigenem Hause angetrieben. Der Fahrtrieb erfolgt hydrostatisch mit lastabhängiger Regelung, was ihn vor allem in steilem Gelände besonders sicher macht. Die Geschwindigkeit wird durch das Herunterdrücken des Gaspedals bestimmt, wobei die Endgeschwindigkeit mit 40 Km/h erreicht ist. Der 4-Rad Antrieb ist separat zuschaltbar. Ein Hecksperrdifferential ist serienmässig verbaut.

Im Heck ist eine Ladepritsche mit Seitenläden montiert, worauf 500 kg. zugeladen werden können. Damit die Ladepritsche im Sommer keinen Schaden nimmt, wenn Mist und andere Güter von den Äplern transportiert werden, haben die Flimser einen separaten Einsatz aus Edelstahl kreiert.

Den Transport auf die Alp musste mit der Bahn vollzogen werden. Nicht mehr lange und der Kubota RTV-X900 wird wieder in schwindeliger Höhe hoch über Flims auf der Heimreise in das Tal zu beobachten sein.



Die unabhängige Doppelquerlenker-Radaufhängung mit einstellbarer Federvorspannung und hydraulischer Dämpfung mit Stabilisatoren lassen den Kubota RTV-X900 auch in sehr steilem Gelände sicher und bequem fahren.



Zu steil war der Weg auf die Alp oberhalb Flims Dorf. Kurzerhand wurde der rund 1000 kg. schwere Kleintransporter an die Bergbahn gehängt.



Da gerade während den Sommermonaten von den Älplern allerhand Güter geführt werden, haben die Verantwortlichen der Gemeinde Flims eine eigene robuste Einsatzwanne konstruiert.